



AFRIKA/DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO - Zum 50jährigen Jubiläum des Martyriums der Seligen Anuarite wünschen die Bischöfe die Wiederherstellung der Verkehrsverbindungen

Kinshasa (Fides) – Die Bischöfe der Kirchenprovinz Kisangani (Demokratische Republik Kongo) wünschen sich am Rande ihrer Vollversammlung vom Gouverneur der Eastern Province eine Verbesserung der Verkehrsverbindungen mit Blick auf die feiern zum 50jährigen Jubiläum des Martyriums der Seligen Anuarite. In ihrem Schreiben an den Gouverneur würdigen die Bischöfe die Veranstaltung von Gesprächen, bei denen Investoren gefunden werden sollen, die die Ausbesserungsarbeiten der Straßen in den Städten und die Überlandverbindungen fördern, damit die Sicherheit gewährleistet werden kann. Dabei begrüßen sie auch die Eröffnung der Straßenverbindungen in Tchopo in Haut-Uélé und Bas-Uélé und in Ituri und ermutigen eine Fortsetzung der Straßenbauprogramme. „Wir möchten darauf hinweisen, dass die katholische Kirche dieses Jahr anlässlich des 50jährigen Jubiläums des Martyriums der seligen Anaurite eine nationale Wallfahrt nach Isiro und Wamba veranstalten wird. Aus diesem Grund sollte die Wiederherstellung der Infrastrukturen und Verkehrsverbindungen zwischen Kisangani, Isiro, Wamba, Ibambi, Bafwabaka eine Priorität sein, damit wir die zahlreichen Besucher unserer Provinz entsprechend empfangen können“.

„Dieses kirchliche Großereignis wird auch Gelegenheit sein“, so die Bischöfe in ihrem Schreiben an den Gouverneur, „den Wandel in unserer Eastern Province, für den Sie und ihre Regierung eintreten, sichtbar zu machen“. (L.M.) (Fides 11/3/2014)